



04.05.2014

## Hier werden Kinderträume wahr

Parade am Sonntag, 4. Mai 2014 by Crime-Redaktion in Einführungen, Spenden, Wo ist was?!



### Stadtentwicklung: Neuer Spielplatz in der Wasserstadt Spandau eröffnet

Mit großen Augen erwarteten die Kinder der Kita Havelack und der gleichnamigen Siedlung die Eröffnung des Neulandparks in Havelack. Nach neunmündiger Bauzeit übergeben jetzt Bezirksratine Carsten Riedig und Wolf Schulgen von der Bezirksverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt die 12.000 Quadratmeter große Freizeit- und Spielfläche der Öffentlichkeit. „Der Park ist ein Ort, an dem sich alle Generationen treffen. Er steht für Zusammenhalt und nachbarschaftliches Engagement und ich hoffe, dass ihn die Bewohner des Quartiers in Besitz nehmen“, sagt Carsten Riedig.

### Abenteuer für Kids

Gemeinsam mit Anwohnern und Kindern der Tagesstätte entwickeln der Senat und das Bezirksamt Spandau im Oktober 2012 das Konzept für die neue Spielanlage. Der Park ist der letzte, der im Rahmen der Neugestaltung des 22-hektar großen Gebiets rund um den Spandauer See entstanden ist. Und hier werden die schönsten Kinderträume wahr. Auf dem 200 Meter langen und 40 Meter breiten Gelände können sie nun Fuß- und Basketball spielen, auf einer Holzbrücke abenteuerliche Kletterpartien veranstalten, mit Freunden um die Wette rutschen oder auf dem abenteuerlichen Trampolin hüpfen und Salti drehen, sich in einer großen Korbstühle durch die Luft schwingen. Am Einführungstag besetzten sich die Kleinkinder mit einem musikalischen Ständchen. Danach stand Spiel und Spaß auf der Tagesordnung. Diplomarchitektin Ulrike Rappenburg übte mit ihnen das Balancieren auf einer Stachelschnecke, einem zwischen zwei Pfosten gespannten Seil, das nur wenige Zentimeter über dem Boden hängt. Anschließend hüpfen die Jungen und Mädchen durch einen Hula-Hoop-Rahmen, um dann mit einer Rolle vom Ende auf der Matte zu landen. Die Kleinkinder zwischen Laterne anfangen, verabschieden sich als je längerer Artikel mit rollenden Yellie in auf Stäben und lassen sich nicht davon abbringen, jedes Spielgerät ausgiebig zu testen. Vor gut einem Monat übernahm die Kinderagesstätte die Patenschaft für das Gelände im Osten des Quartiers. „Jetzt haben wir eine große Spielwiese direkt vor der Haustür“, sagt Laterne Carola Denzke.

„Der Park ist wirklich gut gelungen.“ Die Kita mit 110 Kindern zwischen einem halben und sechs Jahren sorgt in Zukunft für Ordnung und Saubertum auf dem Platz. Der kommt gerade zur rechten Zeit, denn die Tagesstätte soll um ein Krippenstück vom Babyalter bis zu drei Jahren erweitert werden. „Daneben sind wir noch in Verhandlungen mit den zuständigen Behörden“, erzählt Carola Denzke. Das Grundstück, auf dem die Hölle mit 20 bis 22 Plätzen gebaut werden soll, steht schon fest. Es wird am Ende der Siedlung nahe der Havel-See-Straße sein.

Seit 1999 dient das Gelände in Havelack den Christenlehre-Klassen und Spiel- und Freizeitzwecken. Danach wurde es von der Wasserstadt GmbH übernommen, die es leihweise an das Land Berlin verleiht und vor einigen Jahren leihweise herstellte. Nach und nach entstanden die ersten Bahnhäuser, in die multikulturelle und engagierte Familien einziehen. Zusammen mit dem Spielplatz steht Wolf Schulgen die Siedlung als „gelungenes Wohngebiet, in dem das Geld gut angelegt ist“. Insgesamt kostete die Neugestaltung der Grünanlage den Senat und das Bezirksamt 200.000 Euro.